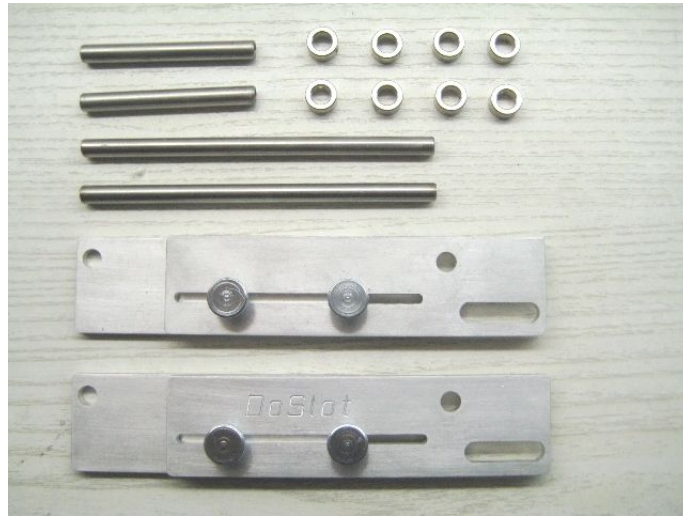


DoSlot Achs-Geometrie-Tool



Warum solch ein Tool?

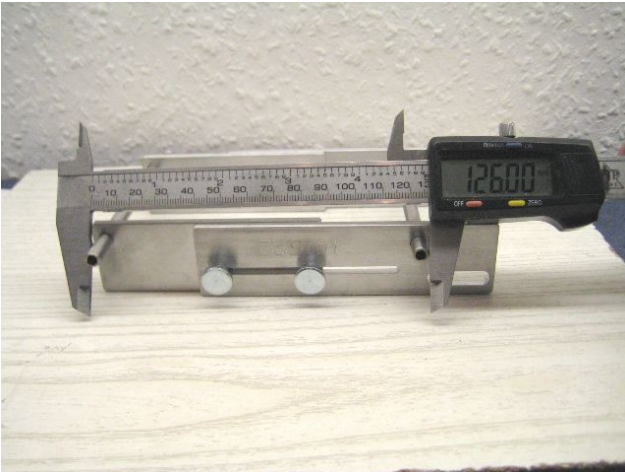
Immer wieder konnten wir an Slotcars einen unruhigen Geradeauslauf, oder z.B. ein seitliches Ausbrechen beim Bremsen beobachten. Grund hierfür kann neben nicht exakt gleichen Rädern nur der Fahrwerks-Aufbau sein.

Ein Slotcar-Fahrwerk wirklich gerade aufzubauen ist nicht leicht. Selbst wenn der Radstand links und rechts genau gleich ist, ist noch nicht sichergestellt, dass das Fahrzeug wirklich gerade ist.

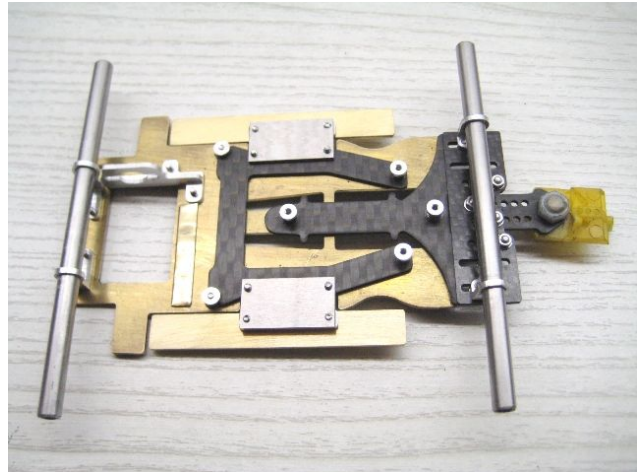
Bei gleichem Radstand auf beiden Seiten stellt sich immer noch die Frage ob die Achsen an der linken Seite des Fahrwerks an exakt der gleichen Stelle (im Bezug vorne/hinten) wie an der rechten Seite stehen (also ob das Fahrwerk mit den Achsen ein Rechteck oder Parallelogramm bildet). Dies kann bei den meisten Fahrwerken aufgrund asymmetrisch sitzender Hinterachshalter mittels Schieblehre nur schwer gemessen werden. Des weiteren sollte auch noch der Leitkiel exakt gerade und mittig unter dem Fahrwerk montiert sein.

Um diese Arbeiten einerseits deutlich zu erleichtern und andererseits noch exakter werden zu lassen (geringere Messfehler und Toleranzen), haben wir das DoSlot Achs-Geometrie-Tool entwickelt. Für eine größtmögliche Genauigkeit arbeitet das Tool direkt mit den Lageraufnahmen am Chassis.

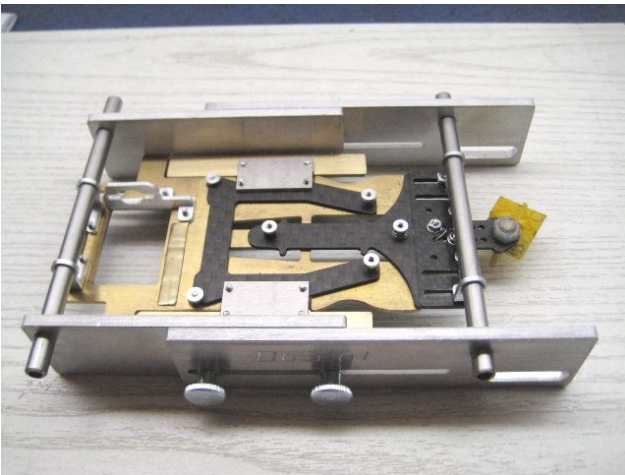
Anleitung zur Anwendung des Tool



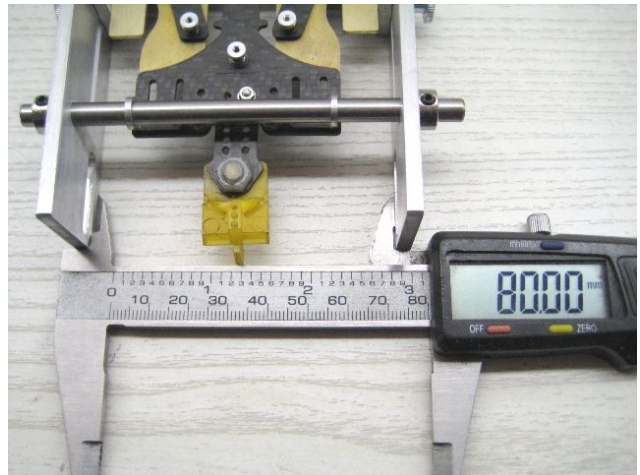
- Als erstes wird der benötigte Radstand ermittelt, in diesem Fall 120mm.
- Mit Hilfe einer Schieblehre werden beide Tool-Seitenteile exakt eingestellt (einzustellendes Maß: gewünschter Radstand zzgl. 6mm, hier also 126mm).
- Dieser Schritt sollte mit größtmöglicher Sorgfalt ausgeführt werden, um später ein bestmöglich eingestelltes Fahrwerk zu erhalten.



- Falls bereits verbaut, sollten nun die Achsen und Lager am Chassis demontiert werden, nicht aber der Leitkiel ! - -
- Anschließend werden alle Achshalter sowie ggf. Schrauben die den Radstand einstellen leicht gelöst (bei Fahrwerken mit stufenlos höhenverstellbaren Achshaltern bleiben diese festgeschraubt). Nun werden die langen 6mm Tool-Achsen durch die Achshalter gesteckt.



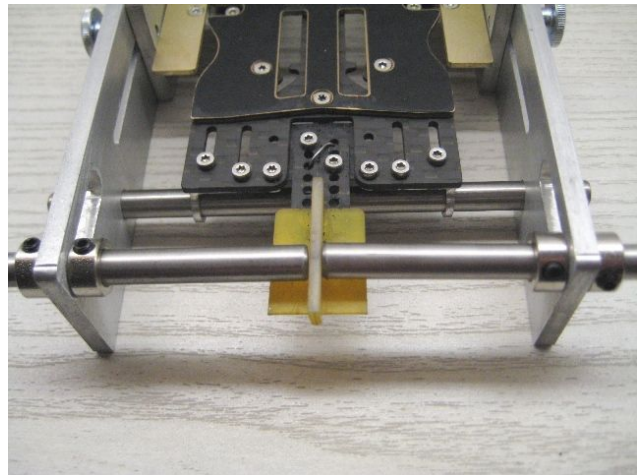
- Nun werden die Tool-Seitenteile ebenfalls auf die 6mm Achsen gesteckt (ggf. mittels Stellring gesichert), die Achshalter somit ausgerichtet und dann angeschraubt.



- Im nächsten Schritt geht es an die Leitkielausrichtung. Hierzu wird der vordere Abstand der beiden Tool-Seitenteile ermittelt (in diesem Fall 80mm) sowie die Dicke vom Leitkielschwert (2mm).



- Auf beide kurzen 6mm Tool-Achsen wird jeweils auf 39mm ein Klemmring geschraubt ($80\text{mm} - 2\text{mm} : 2 = 39\text{mm}$).
- Der Leitkielhalter wird leicht gelöst



- Die kurzen 6mm Achsen werden von Innen in die Seitenteile des Tools gesteckt und mit einem weiteren Klemmring von außen fixiert.
- Der Leitkiel ist nun exakt mittig fixiert und kann festgeschraubt werden.

Die Achs-Leitkiel-Geometrie ist nun bestmöglich eingestellt, die Tool-Seitenteile sowie die Tool-Achsen können nun für den weiteren Fahrwerksaufbau wieder entfernt werden.

Tip: Für 100% fluchtende Achsen sollten ohne ein erneutes Lösen der Achshalter, zusätzlich noch mit Hilfe eines „Dag-Tools“, falls nötig, letzte kleine Korrekturen vorgenommen werden.